

# Jesus kommt wieder ...



... bist Du bereit? – Christsein und die Bereitschaft zur Wachsamkeit

Foto: <https://pixabay.com/de/photos/jingha-schnellstra%C3%9F-fe-stra%C3%9F-fe-5899802/>

Wann **kommt Jesus wieder?**

**Jederzeit?**

**In 1.000 Jahren**

**Wenn wir sterben?**

**„bald ...“!**

**In 7 Jahren ...?**

**In 3,5 Jahren ...?**

**zu unserer Lebzeit?**

# Jesus kommt wieder ...

## ❖ Übersicht

Bevor wir überlegen, was Matth 24 mit uns zu tun hat, müssen wir **ein paar Schneisen schlagen**, um den Text sachgerecht zu erfassen:

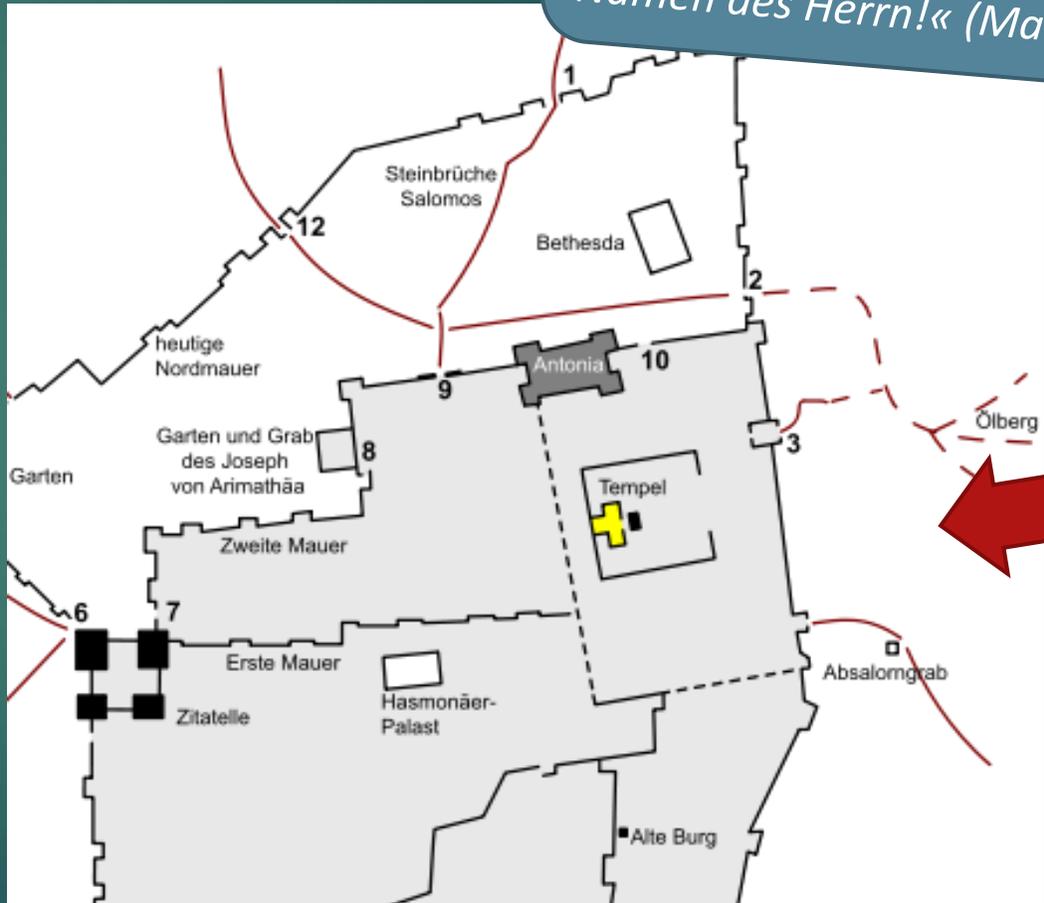
- unsere „hermeneutische Brille“ und verschiedene „Endzeitmodelle“
- Vergleich von **Matthäus 24** mit **Lukas 21**
- Vergleich von **Matthäus 24,15** mit **Dan 9,27** („Mitte der Jahrwoche“)

**Aber:** wir beginnen und enden persönlich ...

# Jesus kommt wieder

## ❖ Intro (am Ölberg \*)

*Siehe, euer Haus wird euch öde gelassen; (...) bis ihr sprecht: »Gepriesen (sei), der da kommt im Namen des Herrn!« (Matth 23)*



**\*) Blick vom Ölberg:**

Siehe Lk 19,28-40 (vgl. Matth 21,1), bes. Lk 19,28-29 / 37-38; Lk 19,41ff; Matthäus 26,30.36.47ff; Lukas 24,50 (vgl. Apg 1,4-12 mit Sacharja 14,4)

Fotos: <https://pixabay.com/de/photos/jerusalem-die-kuppel-stadt-panorama-650436/>

[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Jerusalem-1\\_Jht.svg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Jerusalem-1_Jht.svg)

# Jesus kommt wieder

## ❖ Intro (am Ölberg)

Und Jesus trat hinaus und ging von dem Tempel weg; und seine Jünger traten zu (ihm), um ihn auf **die Gebäude des Tempels** aufmerksam zu machen. 2 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Seht ihr nicht dies alles? Wahrlich, ich sage euch: Hier wird nicht ein Stein auf dem anderen gelassen werden, der nicht abgebrochen werden wird. – 3 Als er aber auf dem **Ölberg** saß, traten seine Jünger für sich allein zu ihm und sprachen: Sage uns, *wann* wird das sein, und *was* ist das **Zeichen** deiner **Ankunft** und der **Vollendung des Zeitalters**? (Matth 24,1-3)

- Abbruch des Tempels = „Endzeit“:
- Tempel = Inbegriff jüd. Identität
  - Ölberg = Inbegriff proph. Hoffnung
  - Endzeit = Zerbruch des Alten und Hoffnung auf Neues ...



Fotos: <https://pixabay.com/de/photos/jerusalem-die-kuppel-stadt-panorama-650436/>

<https://pixabay.com/de/photos/israel-wand-gebet-antike-jerusalem-751653/>

# Jesus kommt wieder

## ❖ Intro (am Ölberg)

- Worauf gründen wir unsere **Hoffnung**? Worin besteht unsere **Festigkeit**? – in unsere Organisation, „Konfession“, Identität?
- Ist uns klar, dass unsere Hoffnungen **zerbrechen** müssen, wenn sie nicht den **Tod** überdauern?
- Leben wir für die **Ewigkeit**? Warten wir auf Seine **Ankunft** / Sein **Kommen**?



- Abbruch des Tempels = „Endzeit“:
- Tempel = Inbegriff jüd. Identität
  - Ölberg = Inbegriff proph. Hoffnung
  - Endzeit = Zerbruch des Alten und Hoffnung auf Neues ...

Fotos: <https://pixabay.com/de/photos/jerusalem-die-kuppel-stadt-panorama-650436/>

<https://pixabay.com/de/photos/israel-wand-gebet-antike-jerusalem-751653/>

# Jesus kommt wieder ...

## 1. Schneisen: a) Sei Dir Deiner „Brille“ bewusst ...

Wir sind aufgerufen, die Schrift so zu lesen, wie sie gemeint ist ... - **ABER**

*„Wir wollten die Bibel ernstnehmen, ohne einer theologischen Schule verpflichtet zu sein! Erst Jahre später merkten wir, dass wir dabei die ‚Scofield-Bibel‘ benutzten ...“*

(Klaus Giebel, im Rückblick auf die Gemeindegründung der frühen 70-iger Jahre)

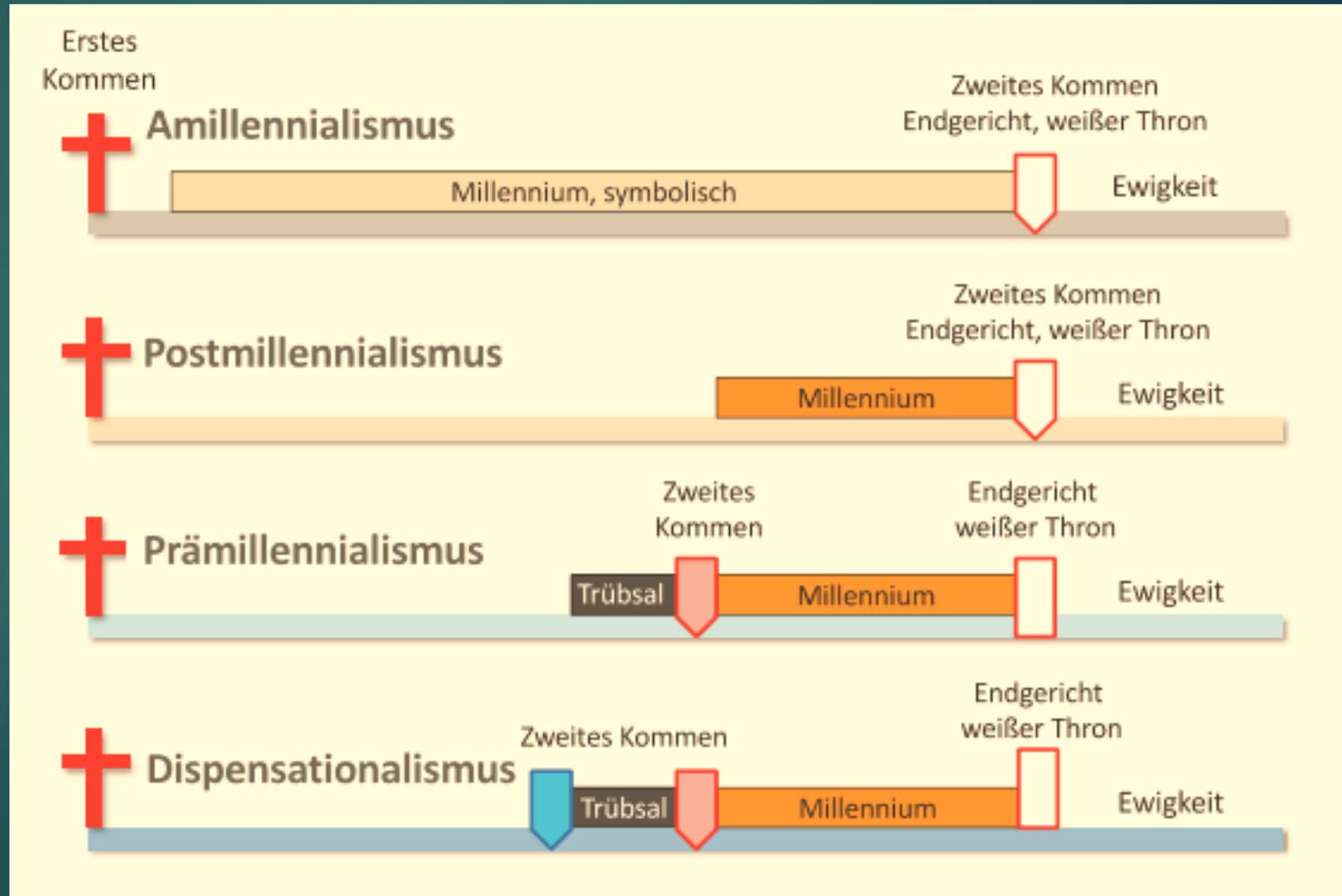


# Jesus kommt wieder

Endzeitmodelle  
Unterschied in Bezug auf das  
• Wiederkommen Christi und  
• das Reich Gottes (*Millennium*)

## 1. Schneiden: b) Unterschiedliche Endzeitmodelle

Wann kommt Jesus wieder?  
amill, postmill,  
prämill, dispi



Quelle:  
Herbert Briem, „Epochen der Heilsgeschichte“  
(CLV: Bielefeld), 2014<sup>1</sup>, Seite 65

# Jesus kommt wieder

Endzeitmodelle  
Unterschied in Bezug auf die

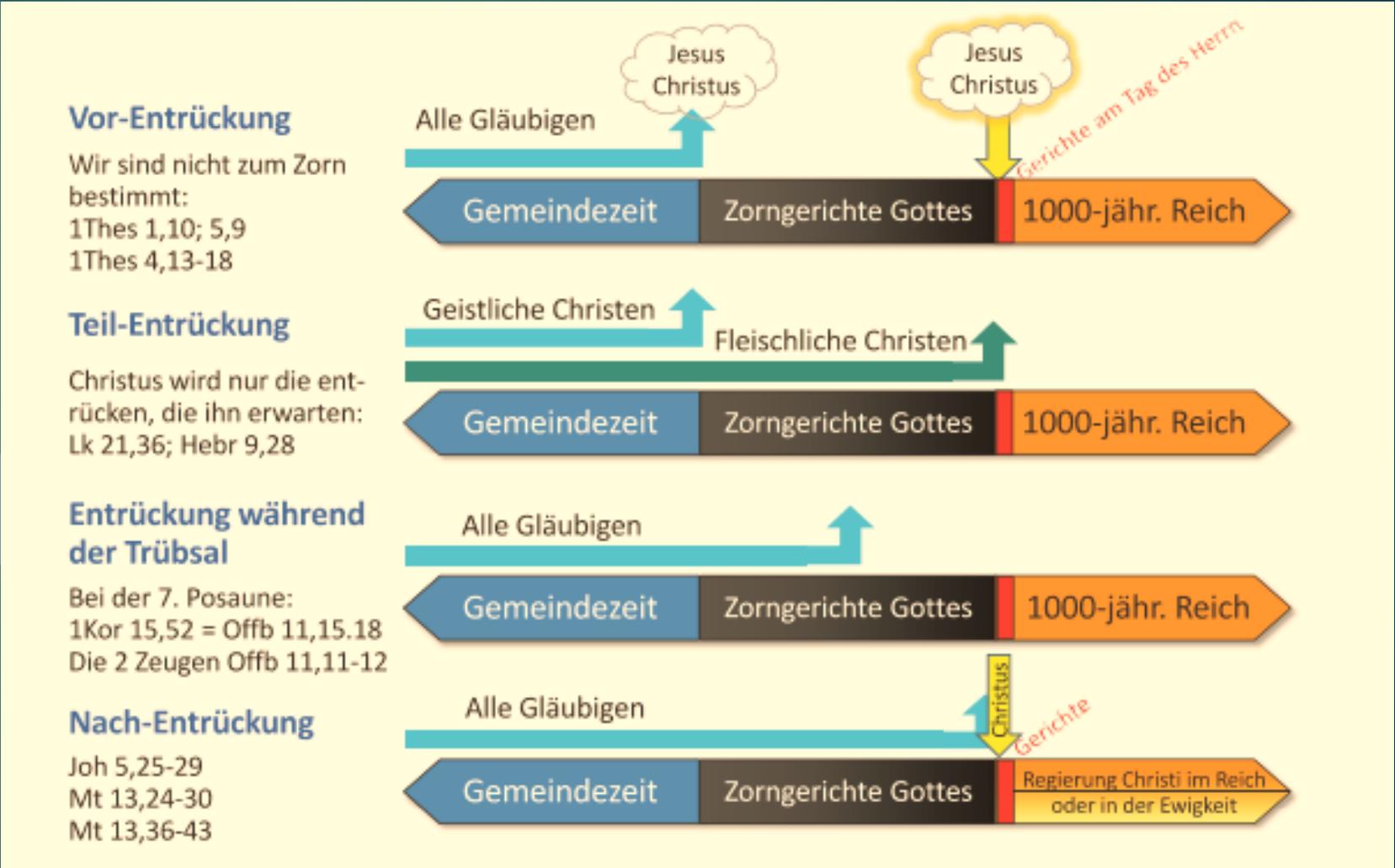
- Entrückung und die
- Trübsal (*tribulation*)

## 1. Schneisen: b) Unterschiedliche Endzeitmodelle

Wann ist die Entrückung?

amill, postmill,  
prämill, dispi

pretrib, midtrib,  
postrib



# Jesus kommt wieder

ein Ereignis / zwei Schwerpunkte:

- 70 n.Chr. (Lukas)
- ‚Endzeit‘ (Matthäus)

## 2. Schneisen: vgl. von Matth 24 mit Lk 21

| Thema  | Matth 24  | Lukas 21  |
|--|---|---|
| <b>Einleitung:</b> nur <u>Matth</u> erwähnt den <b>Ölberg</b> u. verbindet den Abbruch des Tempels mit Jesu <b>Wiederkunft</b> ...                         | 24,3: Als er aber auf d. <b>Ölberg</b> saß, traten seine Jünger für sich allein zu ihm u. sprachen: Sage uns, <b>wann</b> wird d. sein, und was ist das <b>Zeichen deiner Ankunft</b> und der <b>Vollendung</b> des Zeitalters? | 21,5-7: Sie fragten ihn aber und sagten: Lehrer, <b>wann</b> wird denn dies sein, und was ist das <b>Zeichen</b> , <b>wann</b> dies geschehen soll?   |
| <b>Mitte:</b> nur <u>Lukas</u> erwähnt die <b>Kriegsheere</b> , die Jerusalem umzingeln werden - nur <u>Matth</u> erwähnt den <b>Gräuel</b> der Verwüstung | 24,15f: Wenn ihr nun den <b>Gräuel der Verwüstung</b> , von dem durch Daniel, den Propheten, geredet ist, an heiliger Stätte stehen seht ..., 16 <u>Dann</u> sollen die in Judäa auf die Berge fliehen, ...                     | 21,20f: Wenn ihr aber <b>Jerusalem von Heerscharen umzingelt</b> seht, dann erkennt, dass seine Verwüstung nahe gekommen ist! 21 <u>Dann</u> sollen die in Judäa auf die Berge fliehen, ... |
| <b>Schluss:</b> nur <u>Lukas</u> erwähnt die „ <b>Zeiten der Nationen</b> “ (und ihre Erfüllung); nur <u>Matth</u> die „ <b>große Bedrängnis</b> “         | 24,21: Denn dann wird <b>große Bedrängnis</b> sein, wie sie von Anfang der Welt bis jetzt nicht gewesen ist und auch nie sein wird.   | 21.24: Und sie werden ... gefangen weggeführt werden unter alle Nationen; und Jerusalem wird zertreten werden von den Nationen, <b>bis die Zeiten der Nationen erfüllt sein werden.</b>     |

# Jesus kommt wieder

3,5 Jahre, 1/2 Woche:

- Offb 11,2; 13,5: 42 Monate
- Offb 11,3; 12,6: 1.260 Tage

## 3. Schneisen: Daniel 9 – die „70.-igste Jahrwoche“

*<sup>24</sup> 70 Wochen sind über dein Volk und über deine heilige Stadt bestimmt, um das Verbrechen zum Abschluss zu bringen und den Sünden ein Ende zu machen und die Schuld zu sühnen und eine ewige Gerechtigkeit einzuführen und Vision und Propheten zu versiegeln und ein Allerheiligstes zu salben. <sup>25</sup> So sollst du denn erkennen und verstehen: Von dem (Zeitpunkt an, als das) Wort erging, Jerusalem wiederherzustellen und zu bauen, bis zu einem Gesalbten, einem Fürsten, sind es 7 Wochen. Und 62 Wochen (lang) werden Platz und Stadtgraben wiederhergestellt und gebaut sein, und zwar in der Bedrängnis der Zeiten. <sup>26</sup> Und nach den 62 Wochen wird ein Gesalbter ausgerottet werden und wird keine (Hilfe) finden. Und das Volk eines kommenden Fürsten wird die Stadt und das Heiligtum zerstören, und sein Ende ist in einer Überflutung; und bis zum Ende ist Krieg, fest beschlossene Verwüstungen. <sup>27</sup> Und stark machen wird er einen Bund für die Vielen, 1 Woche lang; und zur Hälfte der Woche wird er Schlachtopfer und Speisopfer aufhören lassen. Und auf dem Flügel von Gräueln (kommt) ein Verwüster, bis fest beschlossene Vernichtung über den Verwüster ausgegossen wird.*

$$70 = 7 + 62 (= 69) + 1$$

(Daniel 9,24-27)

# Jesus kommt wieder

70. Jahrwoche

- entspricht in der 2. Hälfte der „Großen Bedrängnis“

## 3. Schneisen: Struktur von Matth 24 (anhand Daniel 9)

| 1. Hälfte (24,4-14)  | Mitte der „Jahrwoche“ (24,15)  | 2. Hälfte (24,16-25)   |
|--|--|--|
| der <b>Bund</b> der Vielen, eine Woche lang ( <i>Dan 9,27a</i> )   | <b>Schlachtopfer</b> und <b>Speisopfer</b> aufhören lassen ( <i>Dan 9,27b</i> ; vgl. <i>2Thess 2,3-4</i> )   | bis fest <b>beschlossene Vernichtung</b> ... ausgegossen wird ( <i>Dan 9,27c</i> )   |
| <p><i>Denn dann wird <b>große Bedrängnis</b> sein, wie sie von Anfang der Welt bis jetzt nicht gewesen ist und auch nie sein wird. (Matth 24,21)</i></p> <p><i>Diese sind es, die aus der <b>großen Bedrängnis</b> kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und sie weiß gemacht im Blut des Lammes. (Offb 7,14b)</i></p> | <p><i>Heiligtum, Bergfeste <b>entweihen</b> / das <b>regelmäßige Opfer abschaffen</b> / den verwüstenden <b>Gräuel</b> aufstellen (<i>Dan 11,31</i>)</i></p> | <p><i>Wehe! Denn groß ist jener Tag, keiner ist wie er, und es ist eine Zeit der <b>Bedrängnis für Jakob</b>; doch wird er aus ihr gerettet werden. (Jer 30,7)</i></p> <p><i>Und es wird eine <b>Zeit der Bedrängnis</b> sein, wie sie (noch) nie gewesen ist, seitdem (irgend)eine Nation entstand bis zu jener Zeit. (Dan 12,1b)</i></p> |
|  | <p><i>wird sich erheben / <b>groß machen gegen jeden Gott</b>, und gegen den Gott der Götter wird er unerhörte Reden führen (<i>Dan 11,36</i>)</i></p>       |  |
|  | <p><i>von der Zeit an, in der das regelm. Opfer <b>abgeschafft</b> wird, um den verwüstenden Gräuel einzusetzen (= 1.290 Tg. <i>Dan 12,11</i>)</i></p>       |  |

*Wenn ihr nun den **Gräuel der Verwüstung**, von dem durch **Daniel, den Propheten**, geredet ist, an heiliger Stätte stehen seht – wer es liest, der merke auf! ... (Matth 24,15)*

# Jesus kommt wieder ...

## ❖ Hauptteil



# Jesus kommt wieder

## ❖ Matth 24,4-14 (1. Teil)

Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Seht zu, dass euch niemand **verführt**! 5 Denn viele werden unter meinem Namen kommen und sagen: Ich bin der Christus! Und sie werden viele **verführen**. 6 Ihr werdet aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören. Seht zu, erschreckt nicht! Denn es muss geschehen, aber es ist **noch nicht das Ende**. 7 Denn es wird sich Nation gegen Nation erheben und Königreich gegen Königreich, und es werden Hungersnöte, *Seuchen* und Erdbeben da und dort sein. 8 Alles dies aber ist der **Anfang der Wehen**. 9 **Dann** werden sie euch in Bedrängnis überliefern und euch töten; und ihr werdet von allen Nationen gehasst werden um meines Namens willen. 10 Und **dann** werden viele zu Fall kommen und werden einander überliefern und einander hassen; 11 und viele falsche Propheten werden aufstehen und werden viele **verführen**; 12 und weil die Gesetzlosigkeit überhandnimmt, wird die Liebe der meisten erkalten; 13 wer aber ausharrt **bis ans Ende**, der wird gerettet werden. 14 Und dieses Evangelium des Reiches wird gepredigt werden auf dem ganzen Erdkreis, allen Nationen zu einem Zeugnis, und **dann wird das Ende kommen**. (Matthäus 24,4-14)

Matth 24 + Offb 6:

Manche „Zeichen“ in Matth 24,4-14 sind par. zu den Siegeln in Offb 6



### Merke:

- **3x** wird vor „**Verführung**“ gewarnt (Matth 24,4.5.11), **3x** nimmt der Text Bezug auf das „**Ende**“ (Matth 24,6.8.14)
- **14 Zeichen** werden gelistet: welche der genannten Probleme wären für Dich die schwerste **Herausforderung**?
- Welche ‚**Vorboten**‘ können wir schon erkennen? - vgl. „Gesetzlosigkeit“ (12)

# Jesus kommt wieder ...

## ❖ Struktur von Matthäus 24

*noch nicht das Ende (6b), dies aber ist der Anfang der Wehen (8), dann wird das Ende kommen (14)*

| Thema                                  | Math 24    | Inhalt                                   |
|--|------------|--|
| Intro                                  | Vers 1-3   | Tempel, Ölberg, „Weltende“               |
| Naturkatastrophen, Terror, Verführung  | Vers 4-14  | Zeichen der 1. Hälfte                    |
| die Mitte des Textes („wenn ... dann“) | Vers 15    | Gräuel der Verwüstung (Dan 9,27)         |
| Bedrängnis wie sie noch nie gewesen    | Vers 16-25 | Zeichen der 2. Hälfte / große Bedrängnis |
| Abschluss                              | Vers 26-31 | Wiederkunft X / kosmische Zeichen        |

## ❖ Nachworte / Beispiele

*Deshalb seid auch ihr bereit! Denn in der Stunde, in der ihr es nicht meint, kommt d Sohn d Menschen (44)*

| Thema  | Math 24    | Inhalt                               |
|--|------------|--------------------------------------|
| Indirekter Hinweis auf das „Wann“ (Vers 3)   | Vers 32-36 | Feigenbaum (Israel als „Zeiger“)     |
| Gericht = „weggerafft“ („wie ... so“; 2x)    | Vers 37-39 | Wie in den Tagen Noahs (Gericht)     |
| Gericht = „weggenommen“ (2x)                 | Vers 40-41 | 2 Bsp. zu Noah (Feld, Mühlstein)     |
| Wacht also, seid bereit; ER kommt unerwartet | Vers 42-44 | Anwendung 1: wachtet!                |
| Gericht kommt unerwartet                     | Vers 45-51 | Anwendung 2: benehmt euch! (Gericht) |

# Jesus kommt wieder

## ❖ Matth 24,15 (die Mitte / 2. Teil)

Wenn ihr nun den **Gräuel der Verwüstung**, von dem durch Daniel, den Propheten, geredet ist, an heiliger Stätte stehen seht – wer es liest, der merke auf! –, 16 dann sollen die in Judäa auf die Berge fliehen ...

(Matthäus 24,15)

Wir bitten euch aber, Brüder, wegen der **Ankunft** unseres Herrn Jesus Christus und unserer Vereinigung mit ihm, 2 dass ihr euch nicht schnell in eurem Sinn erschüttern, auch nicht erschrecken lasst, weder durch Geist noch durch Wort noch durch Brief, als (seien sie) von uns, **als ob der Tag des Herrn da wäre**. 3 Dass euch doch niemand auf irgendeine Weise **verführe!** Denn (dieser Tag kommt nicht,) es sei denn, dass zuerst der Abfall gekommen und der **Mensch der Gesetzlosigkeit** offenbart worden ist, der **Sohn des Verderbens**; 4 der sich widersetzt und sich überhebt über alles, was Gott heißt oder Gegenstand der Verehrung (ist), sodass er sich in den **Tempel Gottes** setzt und sich ausweist, dass er Gott sei. (...) 7 Denn schon ist das Geheimnis der Gesetzlosigkeit wirksam; doch nur, bis der, welcher jetzt aufhält, beseitigt wird (2Thess 2,1-4.7)

„Endzeit“ (1Joh 2,18)  
Kinder, es ist die **letzte Stunde**, ...  
dass der **Antichrist** kommt, so  
sind auch jetzt **viele Antichristen**  
aufgetreten; daher erkennen wir,  
dass es die **letzte Stunde** ist.



### Merke:

- **Gesetzlosigkeit** nimmt überhand (4-14); in 2Thess wird der „**Mensch der Gesetzlosigkeit**“ (3) genannt, der als Gegenspieler des Messias beschrieben wird.
- Auch wenn das **Zukunftsmusik** ist: es gibt eine zunehmende Stimmung gegen Normen, „Gesetze“, Ordnungen: **Autonomie ist die Stimmung der Zeit!**

# Jesus kommt wieder

## ❖ Matth 24,16-25 (3. Teil)

Wenn ihr nun den **Gräuel der Verwüstung**, von dem durch Daniel, den Propheten, geredet ist, an heiliger Stätte stehen seht – wer es liest, der merke auf! –, 16 dann sollen die in Judäa auf die Berge fliehen; 17 wer auf dem Dach ist, soll nicht hinabsteigen, um die **(Sachen)** aus seinem Haus zu holen; 18 und wer auf dem Feld ist, soll nicht zurückkehren, um seinen Mantel zu holen. 19 Wehe aber den Schwangeren und den Stillenden in jenen Tagen! 20 Betet aber, dass eure Flucht nicht im Winter geschieht noch am Sabbat! 21 Denn dann wird **große Bedrängnis** sein, wie sie von Anfang der Welt bis jetzt nicht gewesen ist und auch nie sein wird. 22 Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage verkürzt werden. 23 Wenn dann jemand zu euch sagt: Siehe, hier ist der Christus, oder dort! so glaubt es nicht! 24 Denn es werden **falsche Christusse** und **falsche Propheten** aufstehen und werden **große Zeichen und Wunder** tun, um, wenn möglich, auch die Auserwählten zu verführen. 25 Siehe, ich habe es euch vorhergesagt. (Matth 24,16-25)

*Große Bedrängnis  
in jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen und werden ihn nicht finden, und sie werden zu sterben begehren, und der Tod flieht vor ihnen!! (Offb 9,6)*



## Merke:

- Anders als bei dem 1. Teil (4-14) ist es hier (16-25) eindeutig klar: **das ist die 2. Hälfte der „großen Trübsal**, die nicht das „Schicksal“ der Christen darstellt
- **Trotzdem:** was wissen wir von ggw. **Christenverfolgung**? Was von falschen Messias-Typen + **falschen Propheten**?

# WELTVERFOLGUNGSINDEX 2021

Wo Christen am stärksten verfolgt werden



## RANGLISTE

- 1 Nordkorea
- 2 Afghanistan
- 3 Somalia
- 4 Libyen
- 5 Pakistan
- 6 Eritrea
- 7 Jemen
- 8 Iran
- 9 Nigeria
- 10 Indien
- 11 Irak
- 12 Syrien
- 13 Sudan
- 14 Saudi-Arabien
- 15 Maldiven
- 16 Ägypten
- 17 China
- 18 Myanmar
- 19 Vietnam
- 20 Mauretanien
- 21 Usbekistan
- 22 Laos
- 23 Turkmenistan
- 24 Algerien
- 25 Türkei
- 26 Tunesien
- 27 Marokko
- 28 Mali
- 29 Katar
- 30 Kolumbien
- 31 Bangladesch
- 32 Burkina Faso
- 33 Tadschikistan
- 34 Nepal
- 35 Zentralafrikanische Republik
- 36 Äthiopien
- 37 Mexiko
- 38 Jordanien
- 39 Brunei
- 40 Demokratische Republik Kongo
- 41 Kasachstan
- 42 Kamerun
- 43 Bhutan
- 44 Oman
- 45 Mosambik
- 46 Malaysia
- 47 Indonesien
- 48 Kuwait
- 49 Kenia
- 50 Komoren

Ausmaß an Verfolgung nach Indexpunkten:

- extrem (81–100 Punkte)
- sehr hoch (61–80 Punkte)

# Jesus kommt wieder

## ❖ Matth 24,26-31 (Wiederkunft)

Wenn sie nun zu euch sagen: Siehe, er ist in der Wüste!, so geht nicht hinaus! Siehe, in den Kammern!, so glaubt es nicht! 27 Denn wie der **Blitz** **ausfährt von Osten und bis nach Westen** leuchtet, so wird die Ankunft des Sohnes des Menschen sein. 28 Wo das Aas ist, da werden sich die Geier versammeln (*zu Aas und Geier, vgl.: Offb 19,17f*)

Aber gleich nach der Bedrängnis jener Tage wird die **Sonne** verfinstert werden und der **Mond** seinen Schein nicht geben, und die **Sterne** werden vom Himmel fallen, und die **Kräfte der Himmel** werden erschüttert werden. 30 Und dann wird **das Zeichen des Sohnes des Menschen** am Himmel erscheinen; und dann werden wehklagen alle Stämme der Erde, und sie werden den Sohn des Menschen kommen sehen auf den Wolken des Himmels **mit großer Macht und Herrlichkeit**. 31 Und er wird seine Engel aussenden mit starkem Posaunenschall, und sie werden seine Auserwählten versammeln von den vier Winden her, von dem einen Ende der Himmel bis zu ihrem anderen Ende.

*Wiederkunft Christi*  
Jesu Kommen in „Macht und Herrlichkeit“ wird ein **Kommen zum Gericht** sein (das Thema zieht sich durch in Matth 24-25)



### Merke:

- Falls unser Verständnis richtig ist und wir ggw. trotzdem schon Zeichen seine Wiederkunft in „**Macht und Herrlichkeit**“ erahnen können:
- *Um wieviel näher sind wir dann erst an der (um 1 „Jahrwoche“ früheren) „**Ent-rückung**“ der Gemeinde?*

# Jesus kommt wieder ...

❖ Schluss



# Jesus kommt wieder ...

## ❖ Struktur von Matthäus 24

*noch nicht das Ende (6b), dies aber ist der Anfang der Wehen (8), dann wird das Ende kommen (14)*

| Thema                                  | Matth 24   | Inhalt                                   |
|--|------------|--|
| Intro                                  | Vers 1-3   | Tempel, Ölberg, „Weltende“               |
| Naturkatastrophen, Terror, Verführung  | Vers 4-14  | Zeichen der 1. Hälfte                    |
| die Mitte des Textes („wenn ... dann“) | Vers 15    | Gräuel der Verwüstung (Dan 9,27)         |
| Bedrängnis wie sie noch nie gewesen    | Vers 16-25 | Zeichen der 2. Hälfte / große Bedrängnis |
| Abschluss                              | Vers 26-31 | Wiederkunft X / kosmische Zeichen        |

## ❖ Nachworte / Beispiele

*Deshalb seid auch ihr bereit! Denn in der Stunde, in der ihr es nicht meint, kommt d Sohn d Menschen (44)*

| Thema  | Matth 24   | Inhalt                                      |
|--|------------|---|
| Indirekter Hinweis auf das „Wann“ (Vers 3)   | Vers 32-36 | <b>Feigenbaum</b> (Israel als „Zeiger“)     |
| Gericht = „weggerafft“ („wie ... so“; 2x)    | Vers 37-39 | <b>Wie in den Tagen Noahs</b> (Gericht)     |
| Gericht = „weggenommen“ (2x)                 | Vers 40-41 | <b>2 Bsp. zu Noah</b> (Feld, Mühlstein)     |
| Wacht also, seid bereit; ER kommt unerwartet | Vers 42-44 | <b>Anwendung 1: wachtet!</b>                |
| Gericht kommt unerwartet                     | Vers 45-51 | <b>Anwendung 2: benehmt euch!</b> (Gericht) |

# Jesus kommt wieder

## ❖ Matth 24,29-34

Von dem **Feigenbaum** aber lernt das Gleichnis: Wenn sein Zweig schon weich geworden ist und die Blätter hervortreibt, so erkennt ihr, dass **der Sommer nahe ist**. 33 So sollt auch ihr, **wenn ihr dies alles seht**, erkennen, dass es nahe an der Tür ist. 34 Wahrlich, ich sage euch: **Dieses Geschlecht** wird nicht vergehen, bis dies alles geschehen ist. Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber sollen nicht vergehen. 36 **Von jenem Tag aber und jener Stunde weiß niemand**, auch nicht die Engel in den Himmeln, auch nicht der Sohn, sondern der Vater allein.

Aber **wie die Tage Noahs** (waren), **so** wird auch die Ankunft des Sohnes des Menschen sein. 38 Denn **wie** sie in jenen Tagen vor der Flut waren: – sie aßen und tranken, sie heirateten und verheirateten bis zu dem Tag, da Noah in die Arche ging 39 und sie es nicht erkannten, **bis** die Flut kam und alle **wegraffte** –, **so** wird auch die **Ankunft des Sohnes des Menschen** sein. 40 **Dann** werden zwei auf dem *Feld* sein, einer wird **genommen** und einer gelassen; 41 zwei (Frauen) werden an dem *Mühlstein* mahlen, eine wird **genommen** und eine gelassen. (Matth 24,32-41)

### Wiederkunft Christi

Erst hier in 24,32 ff (**Feigenbaum**; Israel - vgl. Matth 21,18-22) werden Hinweise zu der 1. Frage der Jünger gegeben (24,3):

- **Wann wird das sein ...?**



### Zitat:

*Wenn wir schon die Schatten der Ereignisse sehen, die seiner Wiederkunft in Herrlichkeit vorausgehen, wie viel näher sind wir dann der ersten Phase seiner Parusie, d. h. seiner Wiederkunft (1. Thess 4,13-18)?*

(William MacDonald zu Matth 24,32)

# Jesus kommt wieder

## ❖ Matth 24,29-34

Von dem **Feigenbaum** aber lernt das Gleichnis: Wenn sein Zweig schon weich geworden ist und die Blätter hervortreibt, so erkennt ihr, dass **der Sommer nahe ist**. 33 So sollt auch ihr, **wenn ihr dies alles seht**, erkennen, dass es nahe an der Tür ist. 34 Wahrlich, ich sage euch: **Dieses Geschlecht** wird nicht vergehen, bis dies alles geschehen ist. Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber sollen nicht vergehen. 36 **Von jenem Tag aber und jener Stunde weiß niemand**, auch nicht die Engel in den Himmeln, auch nicht der Sohn, sondern der Vater allein.

Aber **wie die Tage Noahs** (waren), **so** wird auch die Ankunft des Sohnes des Menschen sein. 38 Denn **wie** sie in jenen Tagen vor der Flut waren: – sie aßen und tranken, sie heirateten und verheirateten bis zu dem Tag, da Noah in die Arche ging 39 und sie es nicht erkannten, **bis** die Flut kam und alle **wegraffte** –, **so** wird auch die **Ankunft des Sohnes des Menschen** sein. 40 **Dann** werden zwei auf dem *Feld* sein, einer wird **genommen** und einer gelassen; 41 zwei (Frauen) werden an dem *Mühlstein* mahlen, eine wird **genommen** und eine gelassen. (Matth 24,32-41)

### Wiederkunft Christi

Erst hier in 24,32 ff (**Feigenbaum**; Israel - vgl. Matth 21,18-22) werden Hinweise zu der 1. Frage der Jünger gegeben (24,3):

- **Wann wird das sein ...?**



### Merke:

Matth 24,4-28 handelt von den **Gerichten**, die dem Kommen Jesu vorangehen:

- **Noahs** Geschichte dient als AT-Beispiel
- So auch die 2 Alltags-Beispiele (**Feld, Mühlstein**) als Bsp. zu Noah: „wie – so“
- In der „**Entrückung**“ sind die Weggenommenen die Gesegneten; hier sind es die, welche bleiben dürfen ...

# Jesus kommt wieder

## ❖ Sind wir noch Wartende?

**Wacht also!** Denn ihr wisst *nicht*, an welchem Tag euer Herr kommt. 43 Das aber erkennt: Wenn der Hausherr gewusst hätte, in welcher Wache der Dieb kommt, so hätte er wohl gewacht und nicht zugelassen, dass in sein Haus eingebrochen wird. 44 **Deshalb seid auch ihr bereit!** Denn in der Stunde, in der ihr es *nicht* meint, kommt der **Sohn des Menschen.**

(Matth 24,42-44)



- **Wacht** (42), seid **bereit!** (44)
- sein Herr, *wenn er kommt*, bei solchem **Tun** finden wird (46)
- m. Herr lässt auf s. **warten** (48)
- an dem er es *nicht erwartet* (50)
- als aber der Bräutigam auf sich **warten** ließ (25,5)

# Jesus kommt wieder

## ❖ Sind wir noch Wartende?

- **Warten, warten, warten**
- Christen (*heute*), wie der „Überrest“ (*dann*), sind aufgerufen auf Ihren Herrn zu warten: wir sind seine „Knechte“ (24,45: *doulos*)
- ***Bis wann, heiliger u. wahrhaftiger Herrscher, richtest und rächst du nicht unser Blut an denen, die auf der Erde wohnen?***

Offb 6,10



- **Wacht** (42), seid **bereit!** (44)
- sein Herr, *wenn er kommt*, bei solchem **Tun** finden wird (46)
- m. Herr lässt auf s. **warten** (48)
- an dem er es *nicht erwartet* (50)
- als aber der Bräutigam auf sich **warten** ließ (25,5)

# Jesus kommt wieder

Beachte die unterschiedliche Atmosphäre der Texte zur „Entrückung“ der Gemeinde, mit denen, die die „Wiederkunft“ Christi in Macht & Herrlichkeit beschreiben

## ❖ Sind wir noch Wartende?

*Wir wollen euch aber, Brüder, nicht in Unkenntnis lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht betrübt seid wie die Übrigen, die keine Hoffnung haben. 14 Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, wird auch Gott ebenso die Entschlafenen durch Jesus mit ihm bringen. 15 Denn dies sagen wir euch in einem Wort des Herrn, dass wir, die Lebenden, die übrig bleiben bis zur Ankunft des Herrn, den Entschlafenen keines-wegs zuvorkommen werden. 16 Denn der Herr selbst wird beim Befehlsruf, bei der Stimme eines Erzengels und bei (dem Schall) der Posaune Gottes herabkommen vom Himmel, und die Toten in Christus werden zuerst auf-erstehen; 17 danach werden wir, die Lebenden, die übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und so werden wir allezeit beim Herrn sein. 18 So ermuntert nun einander mit diesen Worten! (1Thess 4,13-18)*



Foto: auch mein Uropa Bernhard (\*1881) und seine Frau Liese glaubten bereits an die Entrückung ...

# Jesus kommt wieder

Beachte die unterschiedliche Atmosphäre der Texte zur „Entrückung“ der Gemeinde, mit denen, die die „Wiederkunft“ Christi in Macht & Herrlichkeit beschreiben

## ❖ Sind wir noch Wartende?

*Wir wollen euch aber, Brüder, nicht in Unkenntnis lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht betrübt seid wie die Übrigen, die keine Hoffnung haben. 14 Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, wird auch Gott ebenso die Entschlafenen durch Jesus mit ihm bringen. 15 Denn dies sagen wir euch in einem Wort des Herrn, dass wir, die Lebenden, die übrig bleiben bis zur Ankunft des Herrn, den Entschlafenen keineswegs zuvorkommen werden. 16 Denn der Herr selbst wird beim Befehlsruf, bei der Stimme eines Erzengels und bei (dem Schall) der Posaune Gottes herabkommen vom Himmel, und die Toten in Christus werden zuerst auf-erstehen; 17 **danach werden wir, die Lebenden, die übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft;** und so werden wir allezeit beim Herrn sein. 18 So ermuntert nun einander mit diesen Worten! (1Thess 4,13-18)*

*Euer Herz werde nicht bestürzt. Ihr glaubt an Gott, glaubt auch an mich! 2 Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, würde ich euch gesagt haben: Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten? 3 **Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, damit auch ihr seid, wo ich bin.** 4 Und wohin ich gehe, dahin wisst ihr den Weg. (Joh 14,1-4)*

*Siehe, ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden, 52 **in einem Nu, in einem Augenblick,** bei der letzten Posaune; denn posaunen wird es, und die Toten werden auferweckt werden, unvergänglich (sein), und **wir werden verwandelt werden.** 53 Denn dieses Vergängliche muss Unvergänglichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen. (1Kor 15,51-53)*

# Jesus kommt wieder ...

## ❖ Zusammenfassung

- Christen sind **verschiedener Auffassung** bzgl. der endzeitlichen Abläufe: alle müssen lernen, ihre „Brille“ abzulegen / zu erkennen
- **Jesus kommt wieder** – wiewohl das *jederzeit* sein kann, verbietet sich eine Berechnung: vielmehr **sollten wir bereit sein / Wartende sein ...**  
*Waiting?* (U2: 40 „How long to sing this song?“) – *Wartest Du (gern)?*
- der Charakter Seines Kommens zur **Entrückung** steht im Zusammenhang mit der „Heimholung“ der Gemeinde – Er wartet auf seine Braut ...
- die „große Trübsal“ ist die **Bedrängnis Jakobs**; am Ende dieser „kurzen“ Zeitperiode wird der Herr – nach den Endgerichten – sein (1.000 j.) Reich aufrichten
- der Charakter Seines Kommens in **großer Macht und Herrlichkeit** steht im Zusammenhang mit diesen **endzeitlichen Gerichten**  
*Are you ready?* (Bob Dylan) – *Bist Du bereit?*



# Jesus kommt wieder!



*Jederzeit!*

In 1.000 Jahren?

Wenn wir sterben?

*„bald ...“!*

In 7 Jahren ...?

In 3,5 Jahren ...?

zu unserer Lebzeit ...?

# Jesus kommt wieder ...



... **bist Du bereit?** – Christsein und die Bereitschaft zur Wachsamkeit

Foto: <https://pixabay.com/de/photos/jingha-schnellstra%C3%9F-fe-stra%C3%9F-fe-5899802/>

# Anhang

# Jesus kommt wieder ...

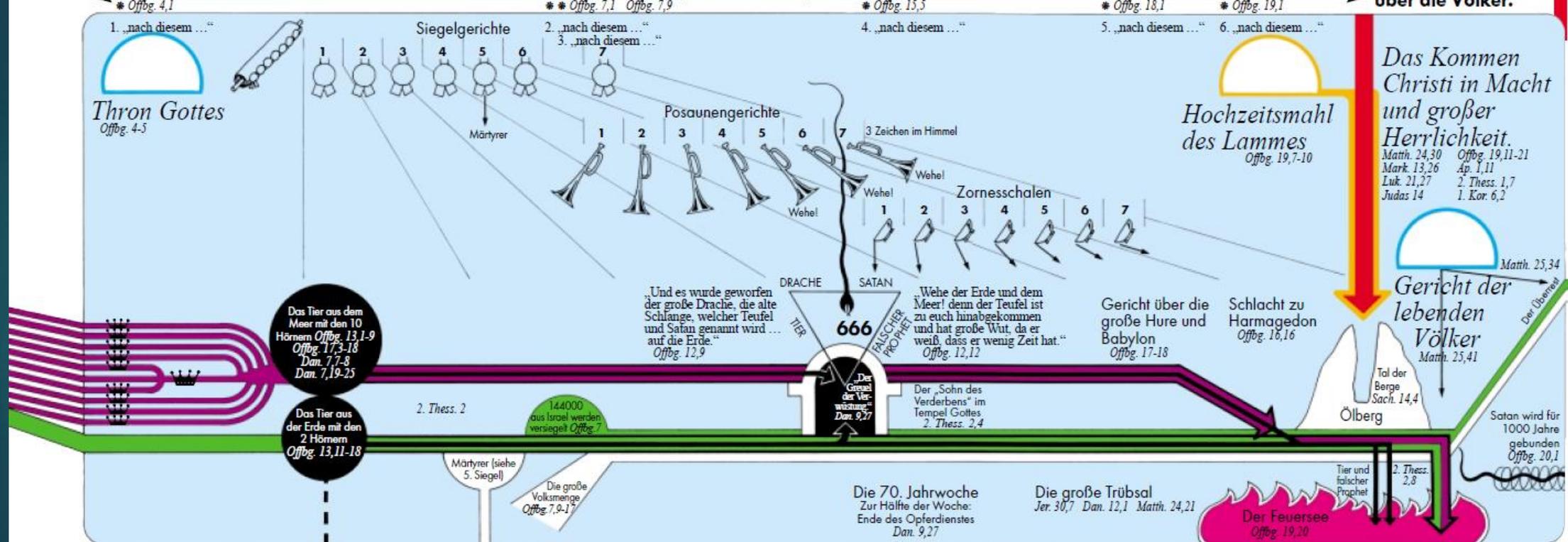
XI.

## Das sechste Zeitalter: Endzeit

XI.

### Trübsal

Das sechste Zeitalter endet im Gericht über die Völker.



Daniel Matth. 24 u. 25

1. u. 2. Thess. Offenbarung

# Jesus kommt wieder ...

## Schneisen: b) Unterschiedliche Endzeitmodelle

Wann ist die  
Entrückung?

amill, postmill,  
prämill, dispi

